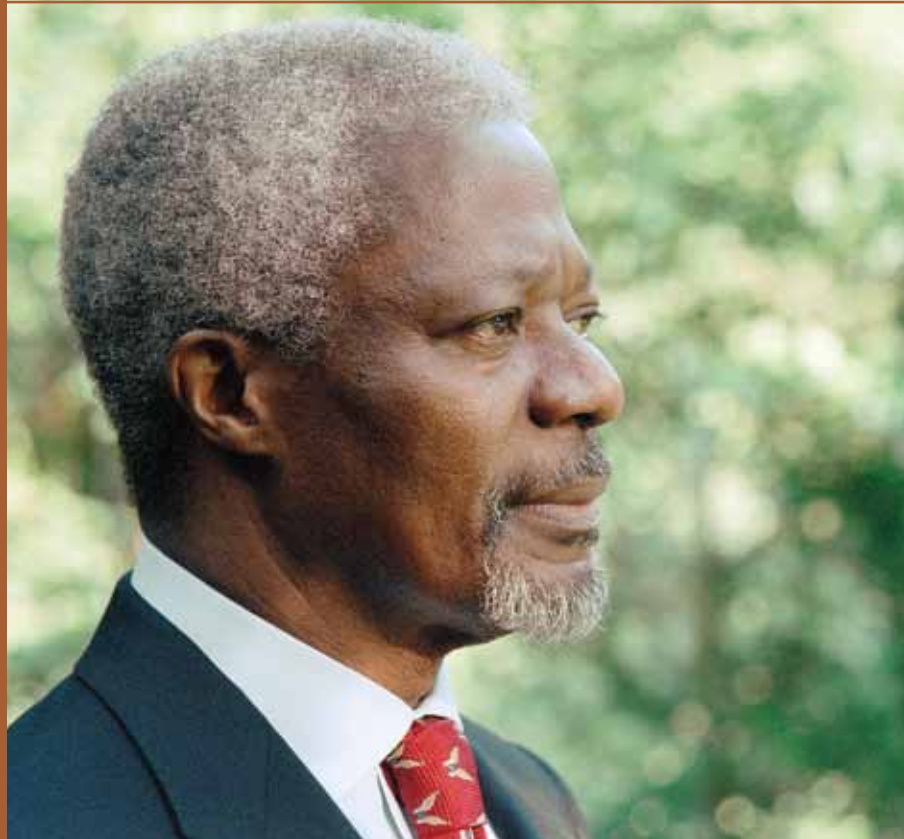


Erfolgreiche Strategien für eine nachhaltige Zukunft  
Winning Strategies for a Sustainable Future



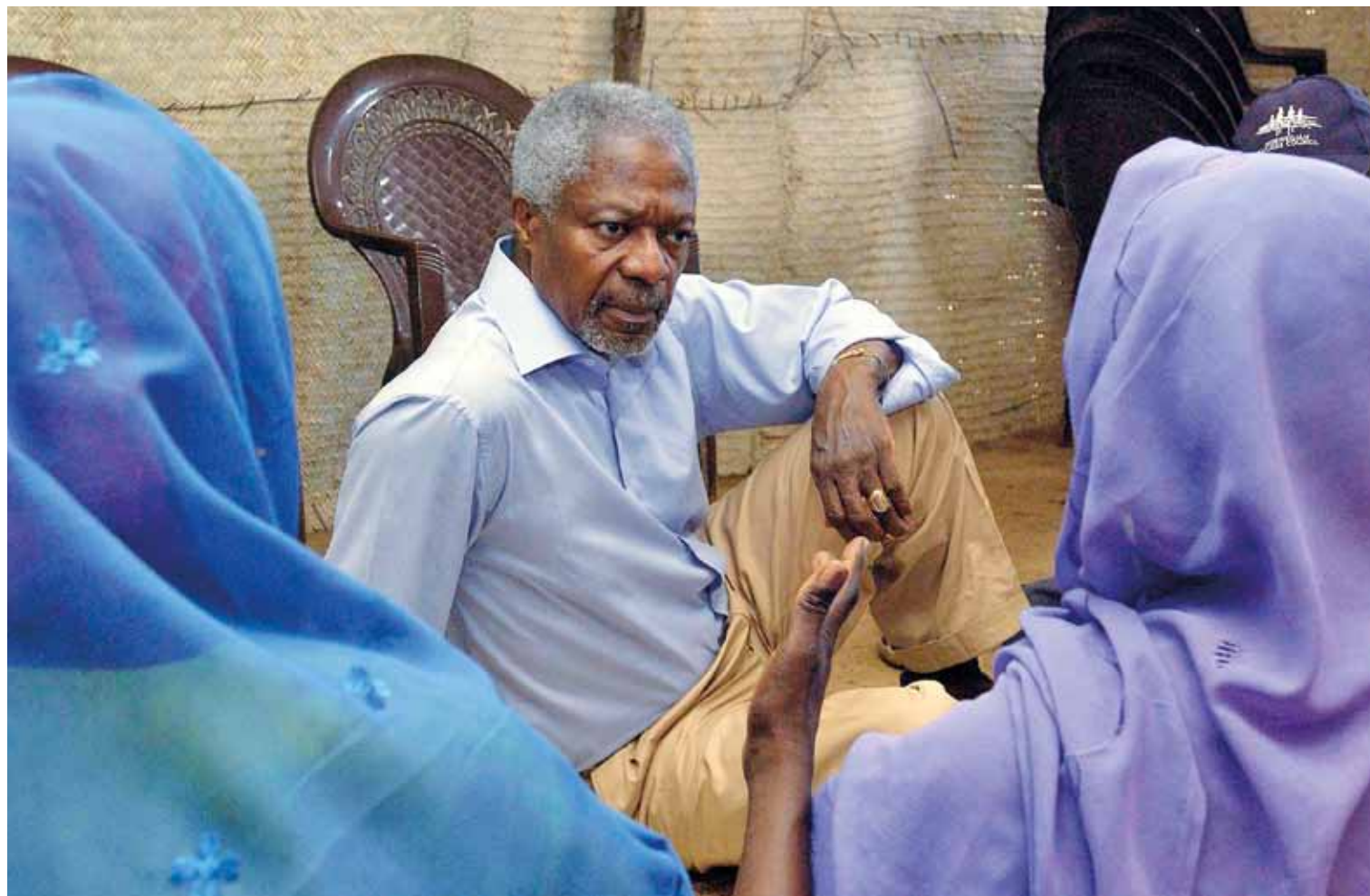
*Kofi Annan*

*„Wer das Ethos eines globalen Miteinanders ernst nimmt, muss sich zu seiner Verantwortung bekennen und partnerschaftliche Ordnungssysteme anstreben, die Menschlichkeit und Gerechtigkeit in den Mittelpunkt ihrer Bemühungen stellen.“*

“Those who take seriously the ethos of a global co-existence must be prepared to shoulder responsibility and strive for partnership in a form of governance that prioritizes humanity and justice.”

A handwritten signature in black ink, consisting of a large, stylized 'R' followed by a series of loops and a horizontal line at the end.

Reinhard Mohn



## Inhalt

<i>Vorwort</i>	6
<i>Der Reinhard Mohn Preis 2013</i>	9
<i>Kofi Annan – Stationen eines engagierten Lebens</i>	11
<i>Kofi Annan – Vorkämpfer für eine nachhaltige Zukunft</i>	15
<i>Über die Bertelsmann Stiftung</i>	31

## Contents

Preface	6
The Reinhard Mohn Prize 2013	9
Kofi Annan – A Committed Leader	11
Kofi Annan – A Champion for a Sustainable Future	15
About the Bertelsmann Stiftung	31

---

UN-Generalsekretär Kofi Annan besucht ein Flüchtlingslager in Süd-Darfur, Sudan 2005.  
 UN Secretary-General Kofi Annan visits refugee camp in South Darfur, Sudan in 2005.



## Vorwort

*Globale Wirtschafts- und Finanzkrisen, demographische Ungleichgewichte und Verknappung natürlicher Ressourcen: Das sind die großen Herausforderungen, die wir heute bewältigen müssen, um künftigen Generationen das Leben auf unserer Erde zu sichern. Der Wandel hin zu einer nachhaltigen Politik ist Schlüssel zur Zukunftsfähigkeit unserer Gesellschaften. Doch wie kann das Ziel einer nachhaltigen und generationengerechten Entwicklung zur Richtschnur politischen Handelns gemacht werden? Dies ist die Frage, die wir uns für den zweiten Reinhard Mohn Preis gestellt haben.*

## Preface

Global economic and financial crises, demographic imbalances, climate change and depleting natural resources: these are the challenges we must overcome in order to ensure future generations' life and well-being on Earth. **If societies everywhere are to ensure a viable future, policymakers must act on and enforce principles of sustainability.** But how can we ensure that policymaking is driven by the goal of sustainable and equitable development across generations? These are the questions guiding the search for the winner of the Reinhard Mohn Prize 2013.

**With these considerations in mind, we have awarded the Reinhard Mohn Prize 2013 to Kofi Annan** in recognition of his enduring commitment to and success in advancing the goals of sustainable development. Many of the programs and institutions developed by Mr. Annan while he was UN Secretary-General (1997–2006) continue to impact sustainability initiatives to this day. Major successes include the United Nations Global Compact and the Millennium Development Goals. Both are the result of his inspired thinking and have become accepted standards, thanks to his perseverance.

*Vor diesem Hintergrund verleihen wir den Reinhard Mohn Preis 2013 an Kofi Annan. Wir würdigen damit das ausdauernde und erfolgreiche Engagement von Kofi Annan auf dem Feld der nachhaltigen Entwicklung. Als Generalsekretär der Vereinten Nationen in den Jahren 1997–2006 hat Kofi Annan Strukturen und Initiativen ins Leben gerufen, die bis heute prägend sind. Neben dem Global Compact der Vereinten Nationen sind hier vor allem die Millennium-Entwicklungsziele zu nennen. Beide Initiativen gehen auf Anregungen Kofi Annans zurück, beide Initiativen sind aufgrund seiner Durchsetzungskraft Wirklichkeit geworden.*

*Aktuell wird international über die Weiterentwicklung der Millennium-Entwicklungsziele diskutiert. Dieses immer noch innovative, vor allem aber wirksame Instrument hat in den zurückliegenden Jahren viele positive Veränderungen in etlichen Ländern der Erde gebracht. Es hat vor allem unsere Art, an die Dinge heranzugehen, grundsätzlich verändert: Staaten verpflichten sich, konkrete Entwicklungsziele zu erreichen, Transparenz und Rechenschaftspflicht den Bürgern und der globalen Öffentlichkeit gegenüber sind selbstverständlich geworden, und die Zusammenarbeit zwischen Politik, Wirtschaft und Gesellschaft wird nicht mehr hinterfragt.*

*Wir sind froh und stolz, mit Kofi Annan einen Preisträger für den zweiten Reinhard Mohn Preis zu haben, dessen Engagement belegt, dass Nachhaltigkeit machbar ist und wir als globale Gemeinschaft etwas verändern können.*

Today, the global community is discussing how to expand the Millennium Development Goals into the future. As an innovative and effective instrument for advancing positive change worldwide, the Millennium Development Goals have fundamentally altered how societies approach sustainability issues. Countries now commit to **concrete development objectives**. Likewise, **transparency and accountability** vis-à-vis local and global communities have become the accepted norm, as has **cooperation among political, business and social actors**.

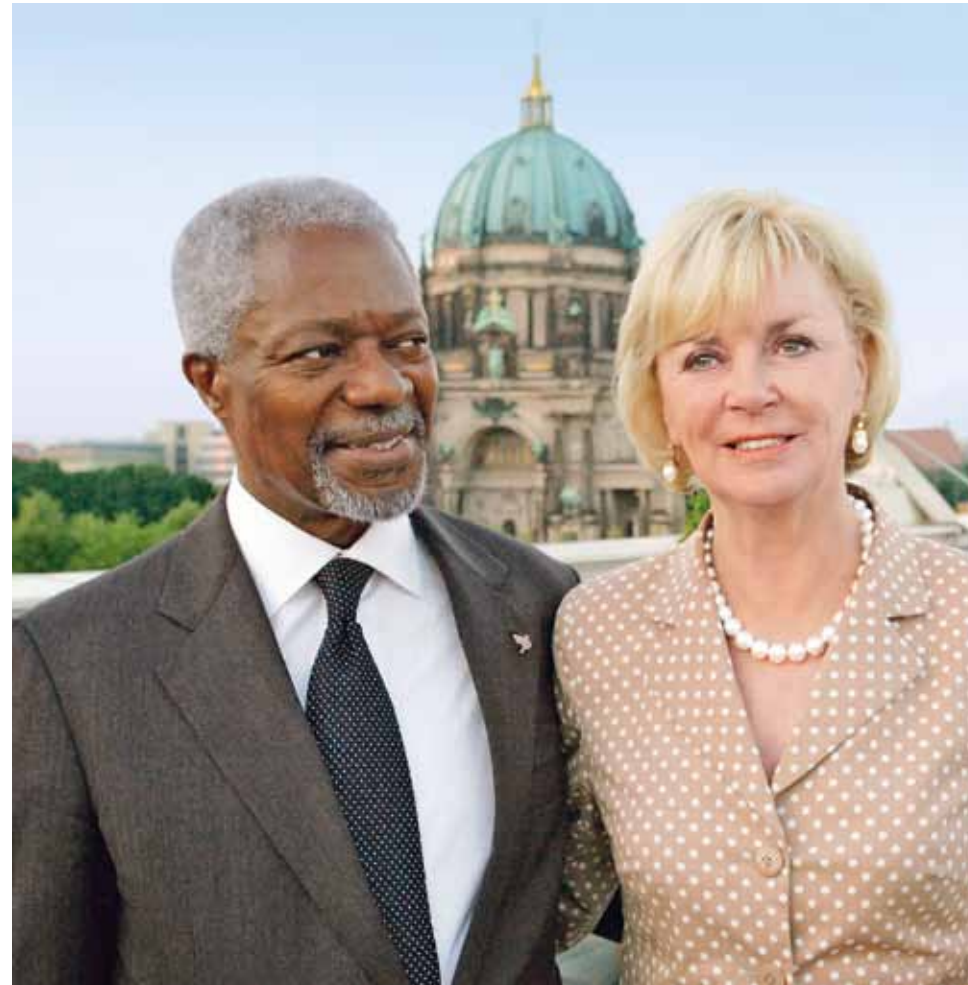
We are very pleased and proud to award this year's Reinhard Mohn Prize to such a distinguished leader and to one whose commitment demonstrates that sustainability is actually achievable, and that we have the ability to effect change as a global community.

Aart De Geus

Liz Mohn

Aart De Geus, Vorsitzender des Vorstands der Bertelsmann Stiftung und Liz Mohn, stellvertretende Vorsitzende des Vorstands und des Kuratoriums der Bertelsmann Stiftung. Aart De Geus, Chairman and CEO of the Bertelsmann Stiftung and Liz Mohn, Vice-Chair of the Bertelsmann Stiftung Executive Board and Board of Trustees.





## Der Reinhard Mohn Preis 2013 Erfolgreiche Strategien für eine nachhaltige Zukunft

*Mit dem Reinhard Mohn Preis zeichnet die Bertelsmann Stiftung innovative Konzepte und exemplarische Lösungsansätze in gesellschaftlichen und politischen Problemfeldern aus und sucht dafür weltweit nach interessanten Vorbildern. Der Preis dient dem Gedenken an den im Oktober 2009 verstorbenen Stifter Reinhard Mohn und wurde erstmals im Jahr 2011 unter diesem Namen verliehen. Vorgänger des Reinhard Mohn Preises war der Carl Bertelsmann-Preis. Dieser wurde im Gedenken an Carl Bertelsmann, den Unternehmensgründer des Medienhauses Bertelsmann, von 1988 bis 2008 vergeben.*

*Die Bertelsmann Stiftung hat den zweiten Reinhard Mohn Preis unter die Maxime „Erfolgreiche Strategien für eine nachhaltige Zukunft“ gestellt. Ziel des Preises ist es, die Debatte zur Ausgestaltung und Umsetzung nachhaltiger und generationengerechter Politik in Deutschland und auf internationaler Ebene anzuregen. Mit der Preisvergabe an Kofi Annan würdigt die Bertelsmann Stiftung den ehemaligen Generalsekretär der Vereinten Nationen als Vorkämpfer für nachhaltige Fortschrittsmodelle. Eine globale Länderstudie zeigt, welche Elemente eine erfolgreiche Nachhaltigkeitspolitik auf nationaler Ebene auszeichnen und dass Nachhaltigkeit machbar ist. Die Studie ist im Verlag Bertelsmann Stiftung erhältlich.*

## The Reinhard Mohn Prize 2013 Winning Strategies for a Sustainable Future

In awarding the Reinhard Mohn Prize, the Bertelsmann Stiftung carries out an international search to identify innovative ideas and exemplary solutions that address pressing political and social issues. The prize was first presented in 2011 in memory of the Bertelsmann Stiftung's founder, Reinhard Mohn, who died in October 2009. From 1988 to 2008 the prize was named for Carl Bertelsmann, founder of the Bertelsmann media group.

The Reinhard Mohn Prize 2013 focuses on “**Winning Strategies for a Sustainable Future.**” The goal of this year's prize is to foster constructive debate on developing and implementing sustainable, intergenerationally just policies that are applicable in Germany and internationally by demonstrating that sustainability is achievable. By awarding the prize to Kofi Annan, the Bertelsmann Stiftung honors the former UN Secretary-General for his pioneering efforts in promoting sustainable development. Underlying this choice is the Bertelsmann Stiftung's cross-national study of sustainability initiatives that identifies those factors ensuring the success of future-oriented policymaking. The study is published by the Verlag Bertelsmann Stiftung.

Kofi Annan trifft Liz Mohn bei seinem Besuch in Berlin kurz vor Ende seiner zweiten Amtszeit 2006.

Kofi Annan meets Liz Mohn in Berlin in 2006 during his second term in office.





## Kofi Annan – Stationen eines engagierten Lebens

**1938**

*Kofi Atta Annan wird in Kumasi in der britischen Kolonie Goldküste, dem heutigen Ghana, geboren.*

**1957–1962**

*Ausbildung auf drei Kontinenten: Er besucht Universitäten in Afrika, Nordamerika und Europa.*

**1962–1997**

*Karriere als Mitarbeiter der Vereinten Nationen, zuletzt auf dem Posten des Untergeneralsekretärs für Friedensoperationen.*

**1997–2006**

*Kofi Annan ist für zwei volle Amtszeiten Generalsekretär der Vereinten Nationen. Er ist der erste Generalsekretär der Vereinten Nationen, der aus dem Stab der Mitarbeiter der Weltorganisation stammt. In seiner Amtszeit prägt Kofi Annan die Vereinten Nationen wie kaum einer seiner Vorgänger. In der veränderten Welt nach dem Ende des Ost-West-Konflikts gibt er den*

## Kofi Annan – A Committed Leader

**1938**

*Kofi Atta Annan is born in Kumasi in the British colony of the Gold Coast, today's Ghana.*

**1957–1962**

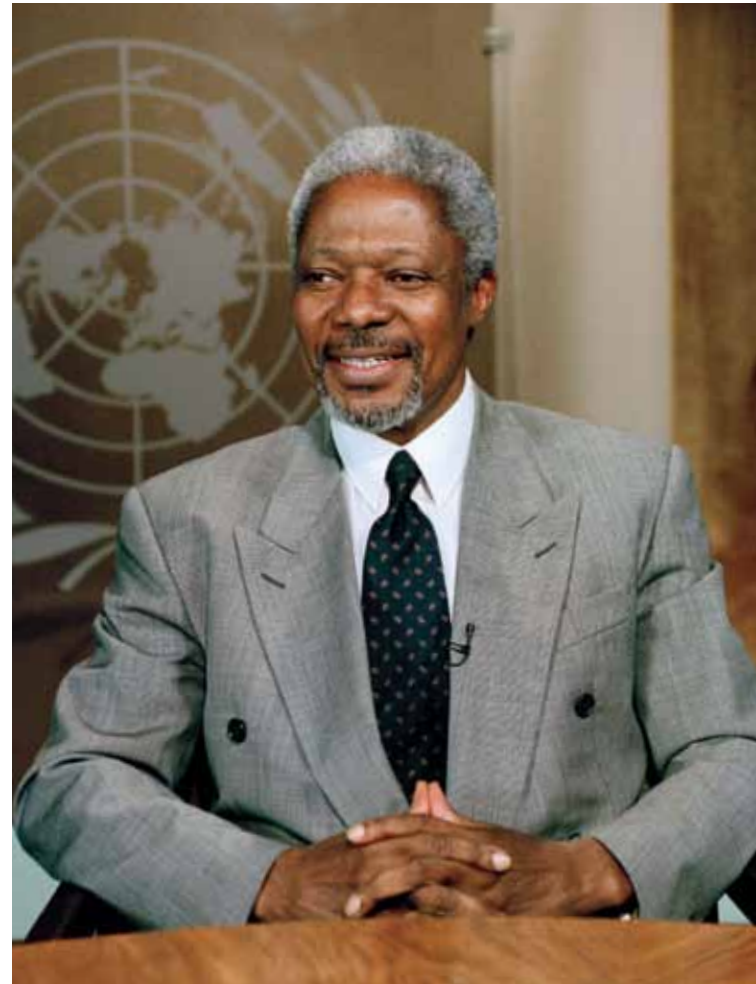
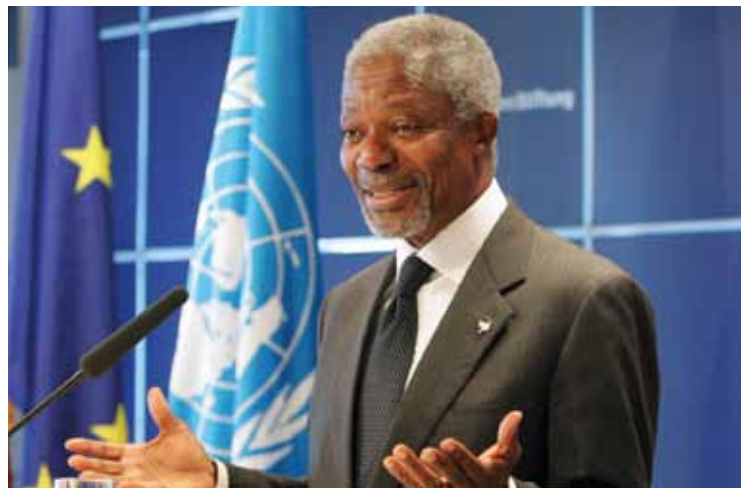
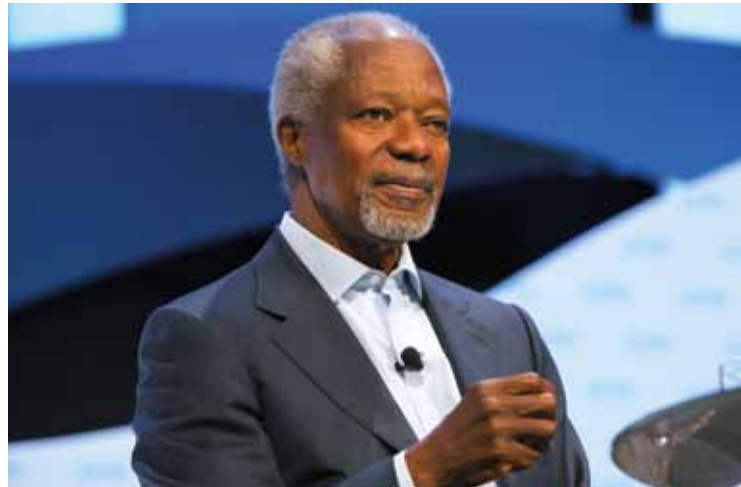
*University education on three continents: Africa, North America and Europe.*

**1962–1997**

*Career as a staff member at the United Nations, including Under-Secretary-General for Peacekeeping Operations.*

**1997–2006**

*Serves two complete terms as UN Secretary-General. He is the first Secretary-General to have been appointed from the organization's ranks. While serving as Secretary-General, he transforms the United Nations, ensuring that its mandate and mission are heard in the post-Cold War era. He focuses on peacekeeping and sustainable development, and is*



*Vereinten Nationen eine vernehmbare Stimme und setzt Schwerpunkte auf dem Gebiet des Friedenserhalts und der nachhaltigen Entwicklung. Er wird unter anderem mit dem Friedensnobelpreis ausgezeichnet. Zur Jahrtausendwende starten der Global Compact und die Millennium-Entwicklungsziele.*

**2007**

*Gründet die Kofi Annan Stiftung und übernimmt den Vorsitz der Allianz für eine Grüne Revolution in Afrika (AGRA).*

**2012**

*Gemeinsamer Sondergesandter der Vereinten Nationen und der Arabischen Liga für Syrien (Februar bis August).*

**2013**

*Kofi Annan übernimmt den Vorsitz von The Elders. Diese Gruppe herausragender Persönlichkeiten hat es sich zum Ziel gesetzt, ihren Einfluss und ihre Erfahrung zur Lösung globaler Probleme einzubringen.*

*Kofi Annan ist mit Nane Maria Annan verheiratet.*

distinguished by several awards, including the Nobel Peace Prize. As the 21st century begins, the Global Compact and Millennium Development Goals are launched.

**2007**

Establishes the Kofi Annan Foundation and becomes Chairman on the Board of Directors at the Alliance for a Green Revolution in Africa (AGRA).



**2012**

Serves as the UN-Arab League Joint Special Envoy to Syria (February – August).

**2013**

Kofi Annan is appointed Chair of The Elders, an independent group of global leaders who work together, using their influence and experience to create solutions to global problems.

Kofi Annan is married to Nane Maria Annan.





## Kofi Annan – Vorkämpfer für eine nachhaltige Zukunft Preisbegründung

*Mit der Preisvergabe würdigt die Bertelsmann Stiftung das ausdauernde und erfolgreiche Engagement Kofi Annans auf dem Feld der nachhaltigen Entwicklung. Das Thema der nachhaltigen Entwicklung hat in ihm einen erfolgreichen Vorkämpfer und starken internationalen Fürsprecher. Es ist Kofi Annan zu verdanken, dass sich heute viele Initiativen in Politik, Wirtschaft und Gesellschaft, global, national und lokal für nachhaltige und generationengerechte Fortschrittsmodelle engagieren. Vielfach geschieht dies im Rahmen der Strukturen, die er als Generalsekretär der Vereinten Nationen initiiert und aufgebaut hat. Durch seine Arbeit mit Organisationen wie der Kofi Annan Foundation, der Alliance for a Green Revolution in Africa und dem Africa Progress Panel fördert Kofi Annan auch nach seinem Ausscheiden aus dem Amt des Generalsekretärs der Vereinten Nationen weiterhin nachhaltige Entwicklung. Beispielhaft sind Kofi Annans beharrliches Eintreten für Ernährungssicherung im Zeitalter des Klimawandels, für Demokratie und Rechtsstaatlichkeit sowie sein Kampf gegen die Ausbeutung natürlicher Ressourcen.*

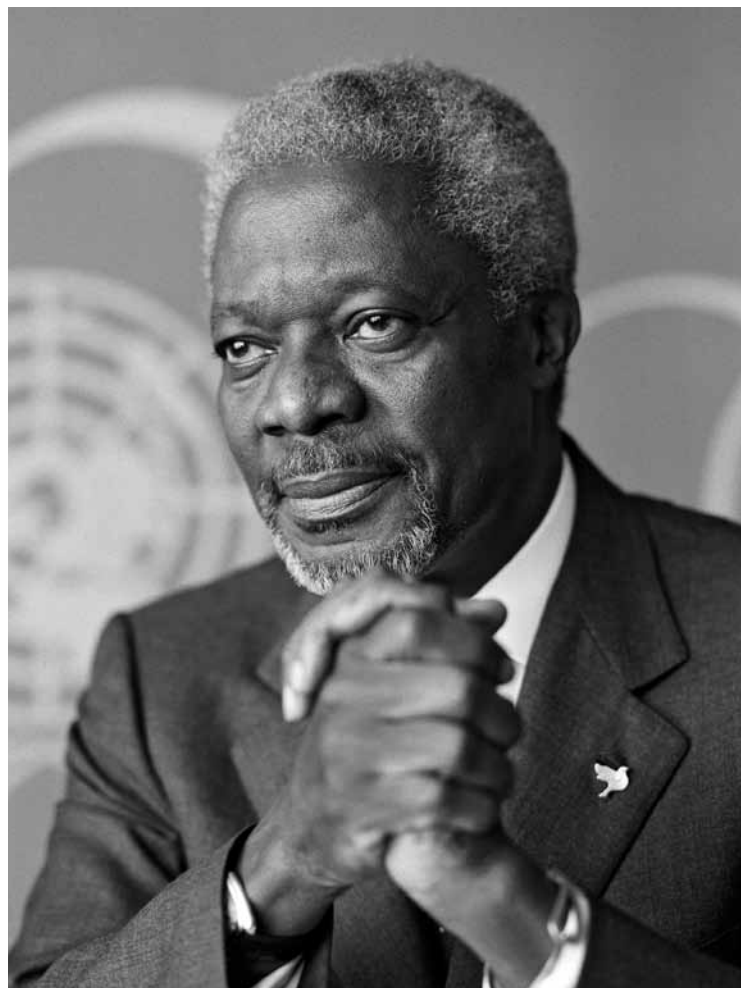
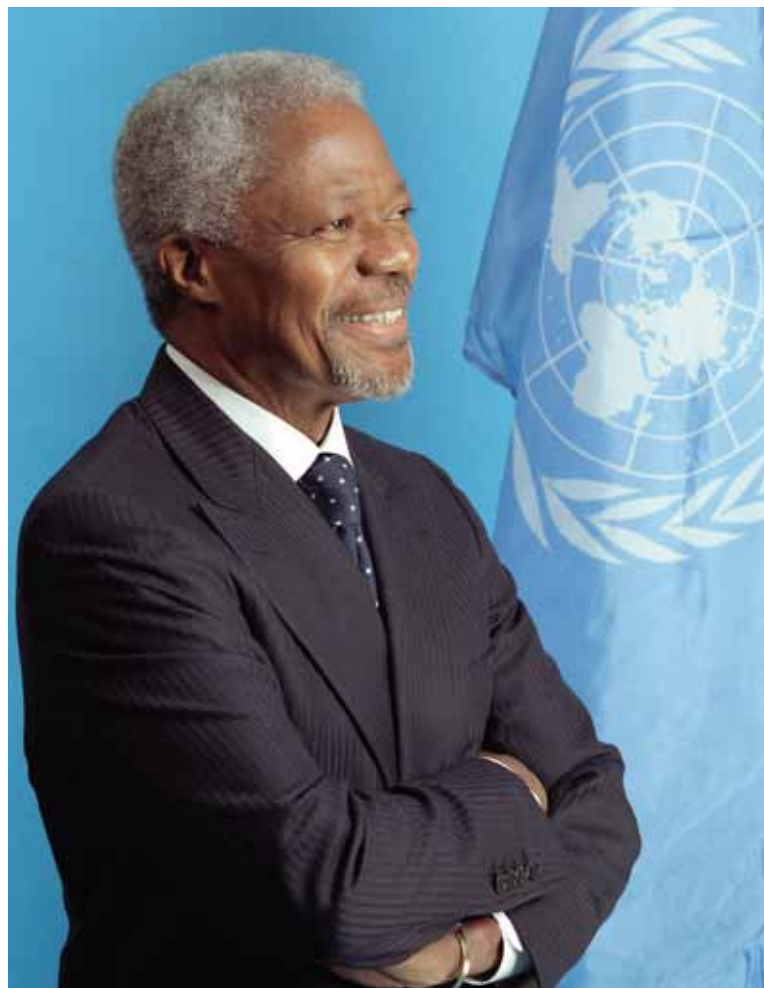
## Kofi Annan – A Champion for a Sustainable Future Award Rationale

In awarding Kofi Annan this year's Reinhard Mohn Prize, the Bertelsmann Stiftung recognizes Mr. Annan's successful efforts in promoting sustainable development. As a tireless advocate of sustainable development, Mr. Annan is one of the most respected voices on the subject worldwide and thanks to his enduring commitment, there are several initiatives in politics, business and society underway today that promote sustainability and intergenerational justice at the international, national and local levels. Many of these initiatives have emerged from programs and institutions initiated and developed by Mr. Annan as UN Secretary-General. Since leaving the United Nations, Kofi Annan has continued to promote sustainable development through his work with organizations such as the Kofi Annan Foundation, the Alliance for a Green Revolution in Africa and the Africa Progress Panel. Mr. Annan's persistent advocacy for food security in an era of climate change, for democracy and the rule of law, and for tackling tax avoidance and resource exploitation is exemplary.

UN-Generalsekretär Kofi Annan mit Nane Annan (rechts) zu Besuch in Dili, Osttimor im Jahr 2002.

UN Secretary-General Kofi Annan with Nane Annan (right) visiting Dili, East Timor in 2002.





## Kofi Annans Beiträge zur Förderung von Nachhaltigkeit (1997–2006)

*Während seiner Amtszeit als Generalsekretär der Vereinten Nationen ist es Kofi Annan in hervorragender Weise gelungen, Regierungen in der ganzen Welt auf das Prinzip einer nachhaltigen Entwicklung zu verpflichten. Inhaltlich ist Kofi Annan eine Neuformulierung der globalen Entwicklungsagenda gelungen auf Grundlage der Einsicht, dass nur eine nachhaltige Entwicklung die Zukunft der Menschheit sichern kann. Er hat auf kreative und erfolgreiche Weise Initiativen begründet und neue Strukturen geschaffen, die die internationale Politik nach wie vor prägen. Als Generalsekretär der Vereinten Nationen hat Kofi Annan neue Akteure – Nichtregierungsorganisationen, Unternehmen und Bürger weltweit – in seine politischen Anstrengungen einbezogen, um die Vereinten Nationen zu stärken und auf eine Welt hinzuarbeiten, in der jeder einzelne, jede Organisation und jedes Unternehmen sich als Teil einer globalen Anstrengung für nachhaltige und menschliche Entwicklung versteht. Die dynamische internationale Zivilgesellschaft, die wir heute kennen, hat er inspiriert und gestärkt.*

### **Millennium-Entwicklungsziele**

*Die Millennium-Entwicklungsziele sind ein innovatives und wirksames Instrument zur weltweiten Förderung nachhaltiger Entwicklung. Die Idee,*

## Kofi Annan's Contributions to the Advancement of Sustainability (1997–2006)

During his tenure as UN Secretary-General, Kofi Annan successfully convinced governments around the world to commit to sustainable development. Recognizing early on the need for sustainable development in ensuring a secure future, he reframed the global development agenda. He also initiated a broad spectrum of institutions and programs that continue to influence the conduct of international policymaking today. As UN Secretary-General, Kofi Annan promoted the active involvement of global stakeholders from all sectors in the international policy process. By bringing together actors from public agencies, civil society and the business sector in formulating policy initiatives, he helped strengthen and revitalize the United Nations. The vigor of today's international civil society is testimony to his efforts and influence.

### **The Millennium Development Goals**

The Millennium Development Goals (MDGs) are an innovative and effective instrument for advancing sustainable development worldwide. The idea of establishing a set of goals for governments to achieve human development originated during Kofi Annan's tenure as Secretary-General. In September 2000, 189 states adopted the UN

---

Kofi Annan war zwei Amtszeiten (1997–2006) Generalsekretär der Vereinten Nationen.  
Kofi Annan served two terms (1997–2006) as UN Secretary-General.



*einen Zielkatalog für die grundlegende menschliche Entwicklung zu erarbeiten, entstand in der Amtszeit Kofi Annans als UN-Generalsekretär. Im September 2000 verabschiedeten 189 Staaten mit der Millennium-Erklärung der Vereinten Nationen einen Katalog grundsätzlicher, verbindlicher Zielsetzungen aus acht Zieldimensionen, die das der Nachhaltigkeit zugrunde liegende Prinzipspektrum umfassend abbilden. Arme und reiche Länder verpflichteten sich gleichermaßen, die Armutsraten drastisch zu reduzieren und Ziele wie das Erreichen einer weltweiten Grundschulbildung und die Reduzierung der Kindersterblichkeit zu verwirklichen. Zwar werden nicht alle Ziele bis zum Zieldatum 2015 realisiert sein. Dennoch sind die Millennium-Entwicklungsziele ein äußerst wirkungsvoller Impuls für konkrete Veränderungen in vielen Teilen der Welt: Schon heute ist die extreme Armut halbiert worden. Auch der Anteil der Menschen ohne zuverlässigen Zugang zu verbessertem Trinkwasser ist um die Hälfte gesunken. Für mehr als 200 Millionen Slumbewohner wurden die Lebensbedingungen verbessert. Die Millennium-Entwicklungsziele haben die politische Agenda in vielen Ländern verändert. Nie zuvor hatten sich neben Regierungen auch Unternehmen, internationale Organisationen, aber auch die Zivilgesellschaft so einstimmig zu einem Zielkatalog bekannt. Es spricht für den großen Erfolg der Millennium-Entwicklungsziele, dass bereits heute auf internationaler Ebene diskutiert wird, wie man auf diesem Impuls aufbauen und die Millennium-Entwicklungsziele in die Zukunft fortschreiben kann.*

UN-Generalsekretär Kofi Annan besucht Vertriebene in Nord-Darfur, Sudan, im Jahr 2004.  
UN Secretary-General Kofi Annan speaks with refugees in North Darfur, Sudan in 2004.

Millennium Declaration, committing to a set of basic goals within **eight target areas** that embodied the range of principles underlying sustainability. Poor and prosperous countries alike committed to the radical reduction of poverty rates and the realization of other goals such as **achieving universal primary education and reducing child mortality rates**. Although not all these targets will be achieved by 2015, they have been **very effective** in mobilizing change worldwide: extreme poverty rates have been halved, the percentage of people lacking access to safe drinking water has been halved, and the living conditions of more than 200 million slum dwellers have improved. Shaping policy agendas in several countries, the MDGs have succeeded in bringing governments, international organizations, the private sector and civil society to commit to development goals with an unprecedented unanimity of purpose. It is a testament to the MDGs' success that the global community is already discussing how to build on this momentum in extending the MDG objectives into the future.

#### **The UN Global Compact**

The establishment of the United Nations Global Compact represented one of Kofi Annan's first key achievements as UN Secretary-General. The platform engages with international businesses in pursuing sustainable development and has provided a global action plan for





#### *Global Compact der Vereinten Nationen*

*Eine der ersten Maßnahmen Kofi Annans als Generalsekretär der Vereinten Nationen war die Einrichtung des United Nations Global Compact, um auf nationaler und globaler Ebene einen konkreten Aktionsmodus für nachhaltige Entwicklung zu eröffnen, der auch die Wirtschaft mit einbezieht. Kofi Annan hat den Global Compact im Jahr 2000 auf dem Weltwirtschaftsforum in Davos vorgestellt: ein praktisches Regelwerk, das es der Wirtschaft ermöglicht, mit den Vereinten Nationen als Partner die Zukunft nachhaltig zu gestalten, wovon Wirtschaft und Gesellschaft in allen Teilen der Welt profitieren. Zum ersten Mal haben hier die Vereinten Nationen einen Rahmen geschaffen, in dem öffentliche Stellen genauso wie Unternehmen und Organisationen der Zivilgesellschaft Vereinbarungen treffen können und Partnerschaften eingehen, um konkrete Schritte für die nachhaltige Entwicklung in ihren Ländern und global zu gehen. Heute hat der Global Compact mehr als 10.000 Mitglieder: Unternehmer und weitere Akteure aus über 130 Ländern. Es gibt kein größeres, dynamischeres und effektiveres Netzwerk, das ganz konkrete Projekte für mehr Nachhaltigkeit kreiert und umsetzt. Die zehn Prinzipien des Global Compact gelten heute als wichtiges Referenzdokument im Kanon der internationalen Rahmenvereinbarungen zu nachhaltiger Unternehmensführung.*

nations and international organizations alike. Kofi Annan introduced the Global Compact at the 2000 World Economic Forum in Davos as **a practical framework for businesses to partner with the United Nations in creating a sustainable future that benefits economies and societies everywhere.** With the Global Compact, the United Nations created the first framework in which the entire spectrum of stakeholders – from public agencies to businesses and civil society organizations – could reach agreements on progress toward sustainable development domestically and internationally. The Global Compact network has attracted more than 10,000 corporate participants and other stakeholders from more than 130 countries. **It boasts the largest, most dynamic and effective network for creating and implementing projects which advance sustainability.** As a globally recognized policy framework, the Global Compact's ten principles represent the single most important reference document in sustainable corporate governance.

#### **Fostering National Strategies on Sustainable Development**

For many countries, including Germany, the World Summit on Sustainable Development that took place in Johannesburg in 2002 during Mr. Annan's tenure as UN Secretary-General marked the introduction of a **national sustainability strategy**, while also



#### **Förderung nationaler Strategien zu nachhaltiger Entwicklung**

*In die Amtszeit Kofi Annans als Generalsekretär der Vereinten Nationen fiel der Weltgipfel zu nachhaltiger Entwicklung im Jahr 2002 in Johannesburg. Der Weltgipfel von Johannesburg war der Startschuss für die Bewegung, die zur Erarbeitung und Einrichtung vieler nationaler Nachhaltigkeitsstrategien geführt hat. Viele Staaten, wie zum Beispiel Deutschland, haben ihre Nachhaltigkeitsstrategie offiziell zum Gipfel in Johannesburg gestartet, manche haben den Gipfel als Startpunkt für die Erarbeitung einer Nachhaltigkeitsstrategie gesetzt. Bereits vor dem Gipfel in Johannesburg hatte Kofi Annan die Notwendigkeit der Zusammenarbeit hervorgehoben und bemerkt: „We invited the leaders of the world to come here and commit to sustainable development, to protecting our planet, to maintaining the essential balance and to go back home and take action. It is on the ground that we will have to test how really successful we are“.*

#### **Kofi Annans persönlicher Beitrag**

*Das öffentliche Ansehen, das Kofi Annan durch seine Amtszeit als Generalsekretär der Vereinten Nationen gewonnen hat, setzt er seit dem Ausscheiden aus dem Amt gezielt ein, um nachhaltige Entwicklung vor allem in Afrika, aber auch darüber hinaus persönlich zu fördern und anzuregen. Es ist als besonderes Verdienst zu werten, dass Kofi Annan die nachhaltige Entwicklung unserer Welt nicht nur auf strategischer Ebene in*

motivating other countries to follow suit. Underscoring the need for robust cooperative efforts, Kofi Annan stated in advance of the Summit in Johannesburg, “We invited the leaders of the world to come here and commit to sustainable development, to protecting our planet, to maintaining the essential balance and to go back home and take action. It is on the ground that we will have to test how really successful we are.”

#### **Kofi Annan’s personal contribution**

In his personal commitment to the promotion of sustainable development in Africa and elsewhere, Mr. Annan has built on the widespread public acclaim brought by his activities as UN Secretary-General. It is thanks to his unique achievements that Mr. Annan has been able to influence sustainable development efforts not only in the form of global governance but also on-the-ground: his hands-on engagement has yielded tangible results in advancing sustainable development. Some of his most important current activities include:

#### **Kofi Annan Foundation**

Mr. Annan established the Kofi Annan Foundation in 2007. The Foundation’s objectives are to promote better global governance and strengthen the capacities of people and countries to achieve a fairer,

---

Kofi Annan setzt sich aktiv für eine gerechte und nachhaltige Entwicklung in Afrika ein.  
Kofi Annan 2004 in Darfur, Sudan.  
Kofi Annan is an advocate of equitable and sustainable development in Africa.  
Kofi Annan in Darfur, Sudan 2004.





*seiner Rolle als Generalsekretär der Vereinten Nationen positiv beeinflusst hat, sondern mit seinem aktuellen Engagement auch auf ganz handfeste, konkrete und operative Art den Wandel hin zu mehr Nachhaltigkeit fördert und mitträgt. Zu seinen wichtigsten Aktivitäten zählen:*

#### **Kofi Annan Foundation**

*Im Jahr 2007 gründete Kofi Annan die Kofi Annan Foundation. Die Aufgaben der Stiftung bestehen darin, weltweit besseres Regierungshandeln zu fördern und die Fähigkeiten von Menschen und Ländern zu stärken, eine gerechtere und sicherere Welt zu schaffen. Zu den Prioritäten der Stiftung zählen die Förderung nachhaltiger Entwicklung, das Eintreten für Rechtsstaatlichkeit, die Respektierung der Menschenrechte sowie die Verhinderung und Lösung von Konflikten. Kofi Annan trat im „Kenya National Dialogue and Reconciliation Process“ als Mediator auf und begann einen weltweiten Online-Dialog mit jungen Menschen über Besorgnis erregende globale Themen.*

*In Zusammenarbeit mit Regierungen, Organisationen der Zivilgesellschaft, der Privatwirtschaft, Interessenvertretungen und der Wissenschaft hat die Stiftung Aktivitäten und Initiativen vorgelegt, mit denen sie ihre Ziele erreichen kann, etwa die Verbesserung der weltweiten Glaubwürdigkeit von Wahlergebnissen mit der Global Commission on Elections, Security and Democracy sowie die Gründung der West African Commission on Drugs,*

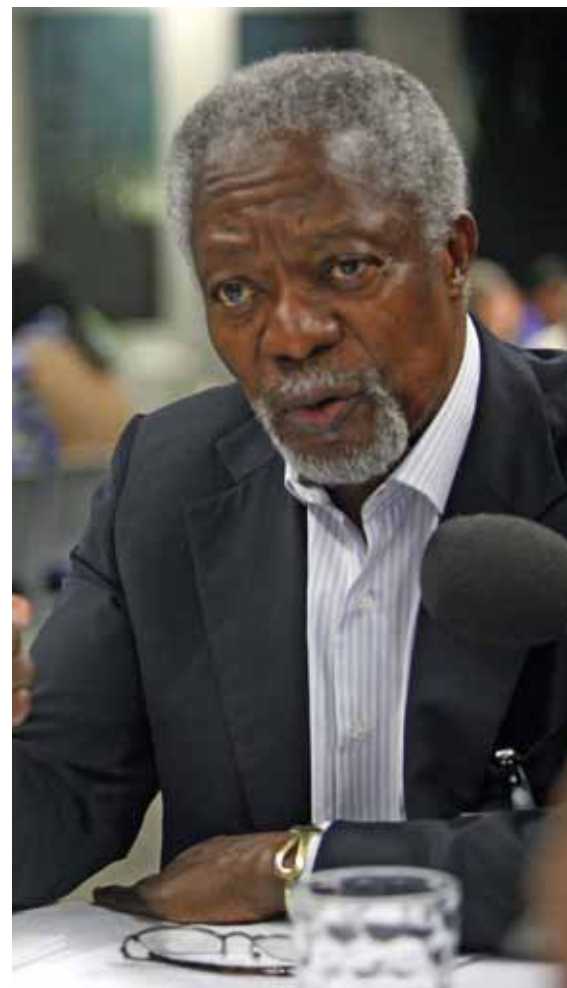
**more secure world.** The Foundation prioritizes promoting sustainable development, championing the rule of law and respect for human rights, and preventing and resolving conflict. Mr. Annan has served as a mediator in the Kenya National Dialogue and Reconciliation Process and started online conversations on critical global issues with young people around the world.

Working in partnership with governments, civil society organizations, the private sector, advocacy groups and academia, the Foundation has a number of initiatives, such as improving electoral integrity worldwide with the Global Commission on Elections, Security and Democracy and the West Africa Commission on Drugs to combat the threat arising from the impact of drug trafficking. The Foundation also provides ongoing support for Kofi Annan’s “good offices” so that he can take an active and early role in preventing and resolving conflict when requested.

#### **AGRA**

Kofi Annan serves as the Chair of **the Alliance for a Green Revolution in Africa (AGRA)**, which was founded in 2006 through a partnership between the Rockefeller Foundation and the Bill & Melinda Gates Foundation. The initiative is African-based and works in partnership with governments, agricultural research organizations,

Kofi Annan engagiert sich auch heute für kulturelle Verständigung weltweit.  
The Kofi Annan Dialogues, Juli 2013.  
Kofi Annan is also committed to advancing cultural understanding.  
The Kofi Annan Dialogues, July 2013.



um der wachsenden Bedrohung durch die Folgen des Drogenhandels zu begegnen. Die Stiftung gewährleistet auch kontinuierliche Unterstützung für Kofi Annans weltweites Friedensengagement, so dass er frühzeitig eine aktive Rolle bei der Vermeidung und Lösung von Konflikten übernehmen kann.

#### AGRA

Kofi Annan ist Vorsitzender der Allianz für eine Grüne Revolution in Afrika (AGRA), die 2006 aus einer Partnerschaft zwischen der Rockefeller Stiftung und der Bill & Melinda Gates Stiftung hervorging. Diese Initiative ist in Afrika angesiedelt und arbeitet eng mit Regierungen, landwirtschaftlichen Forschungsanstalten, der Privatwirtschaft und Kleinbauern zusammen, um Armut und Hunger zu bekämpfen und gleichzeitig Umwelt und Artenvielfalt zu schützen. AGRA richtet sich an Kleinbauern in ganz Afrika und will ihnen helfen, Lebensmittel- und Ernährungssicherheit zu erzielen. In mehr als einem Dutzend Ländern betreut die Initiative Projekte, die ertragreiches Saatgut bereitstellen, Produktivität durch gesunde Bodenqualität steigern und den Zugang zum Markt durch bessere Lagermöglichkeiten erleichtern. Auf diese Weise will AGRA das Einkommen der Kleinbauern verdoppeln. Indem AGRA ein wohlhabendes Afrika durch nachhaltige Landwirtschaft fördert, unterstützt die Initiative wirtschaftliche Entwicklung, sozialen Zusammenhalt und Umweltschutz auf dem gesamten Kontinent.

Kofi Annan sucht das Gespräch mit Afrikas Jugend: beim Elders Youth Event in Johannesburg, 2010.

Kofi Annan seeks dialogue with African youth at the Elders' youth event in Johannesburg in 2010.

the private sector and smallholder farmers **in battling poverty and hunger while protecting the environment and biodiversity**. AGRA targets smallholder farmers throughout Africa in helping them achieve food and nutrition security. With projects in more than a dozen countries providing higher-yielding seeds, increasing productivity through healthy soils and improving market access through better storage facilities, AGRA aims to double smallholder income. Promoting a prosperous Africa through sustainable agriculture, AGRA fosters economic development, social cohesion and environmental protection throughout the continent.

#### Africa Progress Panel

Chaired by Kofi Annan, the Africa Progress Panel advocates at the highest levels for equitable and sustainable development in Africa. With the panel, Mr. Annan has called on leaders to take action in ensuring good governance, food security and responsive, inclusive management of resource wealth. As an outspoken critic of international tax avoidance, Kofi Annan has pressed for evidence-based policies designed to steward resource revenues toward more inclusive growth.





#### *Africa Progress Panel*

*Unter dem Vorsitz von Kofi Annan setzt sich das Africa Progress Panel auf höchster Ebene für eine gerechte und nachhaltige Entwicklung in Afrika ein. Gemeinsam mit den Mitgliedern des Africa Progress Panel hat Kofi Annan Führungspersonlichkeiten aufgefordert, Maßnahmen zu ergreifen, die gutes Regierungshandeln, Ernährungssicherheit und eine gute Verwaltung des Reichtums an Ressourcen sicherstellen. Kofi Annan ist ein offener Kritiker internationaler Steuerflucht und tritt beharrlich dafür ein, dass die Einkünfte aus dem Ressourcenreichtum Afrikas in den Herkunftsländern verbleiben und als Grundlage für ein inklusives und nachhaltiges Wachstum dienen.*

---

Kofi Annan zu Besuch in seinem Heimatland Ghana.  
Kofi Annan visits his native country, Ghana.



## Über die Bertelsmann Stiftung

*„Menschen bewegen. Zukunft gestalten. Teilhabe in einer globalisierten Welt“. Dieser Leitgedanke fasst die Arbeit der Bertelsmann Stiftung in Kürze zusammen. Die Bertelsmann Stiftung setzt sich für das Gemeinwohl ein. Sie engagiert sich in den Bereichen Bildung, Wirtschaft und Soziales, Gesundheit sowie internationale Verständigung und fördert das friedliche Miteinander der Kulturen. Durch ihr gesellschaftliches Engagement will sie alle Bürgerinnen und Bürger ermutigen, sich ebenfalls für das Gemeinwohl einzusetzen. Dies fußt auf der Überzeugung, dass Eigentum mit gesellschaftlicher Verantwortung verbunden ist. Die 1977 von Reinhard Mohn gegründete, gemeinnützige Einrichtung hält die Mehrheit der Kapitalanteile der Bertelsmann SE & Co. KGaA. Die Bertelsmann Stiftung arbeitet operativ, ist unabhängig vom Unternehmen und parteipolitisch neutral.*



Reinhard Mohn (1921–2009)

## About the Bertelsmann Stiftung

“Inspiring people. Shaping the future. Participating in a globalized world.” These are the leitmotifs of the Bertelsmann Stiftung, which is committed to serving the public good. The Stiftung conducts projects in the areas of education, business and social affairs, health, and international relations, and strives to promote peaceful coexistence among the world’s diverse cultures. Through the example of its civic engagement, it aims to encourage others to support their own communities as well. Its work is based on the belief that financial wellbeing entails social responsibility. Established by Reinhard Mohn in 1977, the Bertelsmann Stiftung is the majority shareholder of Bertelsmann SE & Co. KGaA. Structured as a private operating foundation, it is nonpartisan and works independently of Bertelsmann’s corporate entities.



## Impressum | Imprint

© 2013 Bertelsmann Stiftung  
Carl-Bertelsmann-Straße 256  
33311 Gütersloh | Germany  
www.bertelsmann-stiftung.de

### Verantwortlich | Responsible

Armando García Schmidt, Céline Diebold

### Konzept | Concept

Heike van Meegdenburg

### Redaktion | Editing

Sibylle Reiter, Barbara Serfozo

### Gestaltung | Design

Nicole Meyerholz, Bielefeld

### Druck | Print

Hans Kock Buch- und Offsetdruck, Bielefeld

### Bildnachweis | Photos

Seite 1: UN Photo/Evan Schneider, Oxford, England, 1999.  
Seite 4: UN Photo/Evan Schneider, South Darfur, Sudan, 2005.  
Seite 6: Arne Weyhardt, Gütersloh, 2013.

Seite 8: Archiv Bertelsmann Stiftung, Gütersloh, Germany, 2011;  
Marc Darchinger, Berlin, Germany, 2006.  
Seite 10: Jeff Haskins/AGRA, Ghana  
Seite 12: One Young World, Johannesburg, South Africa, 2013;  
Marc Darchinger, Berlin, Germany, 2006; UN Photo/Milton Grant, New  
York, USA, 1996.  
Seite 14: UN Photo/Sergey Bermeniev, East Timor, 2002.  
Seite 16: UN Photo/Sergey Bermeniev, New York, USA, 2002;  
UN Photo/Sergey Bermeniev, New York, USA, 2000.  
Seite 18: UN Photo/Eskinder Debebe, North Darfur, Sudan, 2004.  
Seite 20: UN Photo/Evan Schneider, Beijing, China, 2006.  
Seite 22: ullstein bild-AP, Darfur, Sudan, 2004.  
Seite 24: ITU/Rowan Farrell, 2013.  
Seite 26: Benny Gool/The Elders, Johannesburg, South Africa, 2010.  
Seite 28: Jeff Haskins/AGRA, Ghana.  
Seite 30: Archiv Bertelsmann Stiftung, Gütersloh, Germany, 2013.  
Seite 31: Hartmut Blume, Gütersloh, Germany, 1997.



Wir danken der Kofi Annan Foundation für ihre Unterstützung bei der Erstellung dieser Broschüre. | Many thanks to the Kofi Annan Foundation for their support in the production of this brochure.

*“We need to embrace a new ethos that emphasizes cooperation and accepts shared responsibility for transnational problems. Our progress must be shared or it will not be sustainable.”*

Kofi Annan, “Democratic Values and Leadership by a New Generation” speech held in New York, May 2011.

*“The challenge is to ensure the proceeds of growth are used to diversify economies, create jobs, increase incomes and investments in health, education and infrastructure to build a sustainable future.”*

Kofi Annan, “Peace and Poverty” speech held in New York, May 2011.



